

Drei Podestplätze für die Einsiedler

Segeln: Junioren-Regio-Cup in Nuolen vom vergangenen Wochenende

An der Regatta in Nuolen massen sich die Junioren des Segelclubs Sihisee mit anderen Junioren der ZSV-Clubs in den Klassen Optimist und Laser.

(Mitg.) Bei anfangs guten Windverhältnissen konnte am Samstag der erste Lauf gestartet werden. Zuerst durften die Laser die Startlinie überqueren und sich bei stabilem Wind von bis zu drei Bft durchs Feld kämpfen. Fünf Minuten nach den Lasern kam der Startschuss für die Optimisten, welche einen kürzeren Kurs zu segeln hatten.

Schon bald nach dem Start erkannte man, dass sich die Wetterlage veränderte und sich in Richtung Wägital eine Gewitterzelle entwickelte. Der Wind liess nach, die Boote tümpelten in der Flaute vor sich hin, was höchste Konzentration von den Seglern forderte,

um weiterhin ihr Boot unter Kontrolle und die Ziellinie im Fokus zu behalten. Die Gewitterfront rückte indes immer näher, als Vorbote frische der Wind merklich auf.

Unterdessen konnten die Laser ihren Lauf souverän ins Ziel fahren. Die Junioren des Segelclubs Sihisee mussten sich nur von Daniel Reitemeier vom Segelclub Oberer Zürichsee geschlagen geben. Amy Kälin sicherte sich vor Sophie Krienbühl den zweiten Platz. Bob Kälin musste sich trotz eines guten Laufs mit dem undankbaren vierten Rang begnügen.

Die Optimisten hatten in dieser Zeit noch mit verschiedenen Begebenheiten, im mittlerweile grossen Feld zu kämpfen. Die Dreier-Gruppe der schnellsten Segler lieferten sich einen harten Kampf um den Sieg. Luis Zimmerli vom Segelclub Sihisee musste sich an der Ziellinie von Simon Kaiser vom Segelclub Stäfa geschlagen ge-

ben. Die Regattaneulinge Maël Barbey und Silvan Kälin meisterten diesen ersten Lauf hervorragend und konnten sich in der zweiten Hälfte des Feldes gut positionieren.

Alle wären für einen weiteren Lauf bereit gewesen, wäre nicht das Gewitter zwischenzeitlich bedrohlich näher gerückt. Mit dem Aufleuchten der Sturmwarnung mussten alle Segler an Land, weilere Läufe waren nicht mehr möglich.

Sonntag

Am Sonntag waren alle Junioren des Segelclubs Sihisee hochmotiviert, ihre vortägige Leistung zu wiederholen oder gar zu verbessern. Leider wurde dieser Kampfgeist nicht belohnt, da die Regatta wegen Windmangels frühzeitig abgebrochen wurde. So zählte nur der einzige Lauf vom Vortag, wobei man aus Sicht des Segelclubs Sihisee mehr als zufrieden sein darf.



Von links: Maël Barbey, Bob Kälin, Amy-Lou Kälin, Luis Zimmerli, Sophie Krienbühl und Silvan Kälin. Foto: zvg